



Frieden auf Erden



*Text Adalbert Hauser,
Eingesandt von Werner Schuwey*

Wie jedes Jahr und jeden Tag sah Jesus um die gleiche Zeit in seinen Terminkalender.

"Aha", murmelte er, "die Erde ist heute also wieder einmal an der Reihe".

Er befahl sogleich den Engel Bartholomäus zu sich.

"Bartholomäus", befahl er, "sieh auf der Erde nach, ob die Menschen dort in meinem Sinne leben und arbeiten. Stelle fest, ob sie Frieden halten und sich verstehen. Prüfe, ob sie sich geben und nicht nur fordern und nehmen. Na, du kennst dich ja aus, beile dich und berichte mir dann."

Der Engel Bartholomäus begab sich also auf die Erde und beobachtete die Menschen. Er spazierte mit ihnen durch die Städte, sah ihre glücklichen Gesichter und hörte, wie sich die Menschen gegenseitig die nettesten Dinge wünschten. Später dann schaute er durch so manches Wohnzimmerfenster. Fleißig notierte der Engel alles.

Gedankenvoll blickte er sich um. "Ja", dachte er, "Jesus hat wirklich alles gut durchdacht. Sein Leben und Wirken

hier auf der Erde hat Früchte getragen. Die Menschen sind friedlich, fröhlich, unbekümmert und zufrieden."

Also kehrte er mit diesen guten Nachrichten zurück und berichtete sogleich. "Herr, es ist wundervoll, genau so, wie Du es Dir gewünscht

sitzen in den Beichtstühlen und be-reuen. Ich habe gesehen, wie sich die Menschen beschenken. Die Eltern ihre Kinder, die Kinder ihre Eltern. Die Staatsmänner übermitteln überall hin ihre Grüße und auch sie erwähnen Dich und gedenken Deiner."

"Brav, brav, Bartholomäus", lobte Jesus beifällig dessen Bericht und hakte die Erde in seinem Terminkalender mit goldenem Stift ab. Es waren nur goldene Haken hinter allen diesen notierten Welten, zu denen er seine Engel sandte. Überall war alles in seinem Sinne in Ordnung.

Auf der Erde war inzwischen der Heilige Abend vorbei. Die Rundfunkstationen verkündeten die Beendigung der Waffenstillstände, die Kinder zerbrachen ihr neues Spielzeug, die Eltern stritten wie gewohnt, die Staatsmänner drohten und alle Menschen waren wieder misslaunig.

Jesus sendet die Engel immer nur an seinen Geburtstagen auf seine Welten. Wie sollte er also jemals erfahren, wie es auf unserer Welt wirklich zugeht?



hast. Ich habe die Menschen beobachtet. Sie leben in Deinem Sinne. Tagsüber gehen Sie ihrer Arbeit nach, sind fröhlich und zufrieden. Jeder hat für jeden ein nettes Wort. Sie sind gutgelaunt, lachen von Herzen und sind sehr hilfsbereit. Abends gehen sie in die Kirche, beten Dich an und lobpreisen Dein Werk. Alle danken Dir für Deine Güte, die Sünder

Die Redaktion und ihre Mitarbeiter wünschen den ECHO Lesern ein schönes und frohes Fest zur Weihnacht und „gäbenech Gott as glückhaftegs nūs Jaar“

Jaun Tourismus

Jedes Jahresende beschert uns das Fest von Weihnachten. Wir können zwar nicht Geschenke verteilen möchten dafür umso dankbarer an Jene denken die uns im verflossenen Jahr bei der Ausübung unserer Aufgabe unterstützt und geholfen haben. Ein herzliches Dankeschön entbieten wir:

- * Der Gemeindebehörde, für den grossen Beitrag den sie jedes Jahr im Voranschlag berücksichtigen;*
- * Allen Mitgliedern unseres Vereins, für die Jahresbeiträge und ihr Interesse am Vereingesehen;*
- * Den einheimischen und auswärtigen Geschäften, für die grosszügige Unterstützung;*
- * Allen Personen, die uns durch pünktliche Kurtaxenabrechnungen und Geldüberweisung die Verwaltungsarbeit erleichtern helfen;*
- * Jenen Helfern, die Ruhebänke aufstellen oder am Wanderwegnetz arbeiten, überhaupt allen Leuten welche mit Blumenschmuck in Haus, Garten und öffentlichen Plätzen ihren Beitrag an der Verschönerung unserer Dörfer und Weiler beitragen. Wir danken natürlich auch für die immer grösser werdende Weihnachtsbeleuchtung an den Häuserfassaden oder durch Aufstellen von beleuchteten Bäumen im Freien.*
- * Ein spezieller Dank gehört all jenen die sich im Interesse des Tourismus im vergangenen Jahr mit guten Angeboten, Ideen und Veranstaltungen präsentiert haben.*

Schliesslich wünschen wir allen Bewohnern unseres schönen Bergtales, den Gästen von Nah und Fern:

Gesegnete Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr.

Frohe Festtage

Die Jaun-Gastlosen Bergbahnen AG wünscht den Mitarbeitern, allen Einwohnern von Jaun und Im Fang, sowie den Gästen für die kommenden Festtage alles Gute und ein gesegnetes Neues Jahr.

Ein grosser Dank geht ausserdem an die Gemeinde Jaun, Geschäfte des Jauntales, Freunde von Jaun, und an alle Privatpersonen, welche auf irgend eine Art die Bergbahnen Jaun-Dorf unterstützen.

Jaun-Gastlosen Bergbahnen AG



Jaun-Gastlosen Bergbahnen AG

Eröffnung Schlittenbahn

Die Wintersaison zieht zaghaft ins Land und wir konnten am letzten Wochenende den Betrieb teilweise aufnehmen. Dank dem nun realisierten Höhenweg ist die Schlittenbahn bereit. Es wurde schon eifrig gefahren und die Benützer sind begeistert.

Wir werden nun offiziell die Bahn eröffnen und zwar am:

Freitag, 3. Januar 2014 am Nachmittag

Empfang und Besammlung beim Bärghuus um 13.30 Uhr mit Tee, Glühwein und Kuchen, mit der Präsenz von

Grossrat Roger Schuwey

Ca. um 14.00 Uhr begeben wir uns zum Panoramaplatz und benützen gemeinsam die nun offiziell eröffnete Schlittenbahn.

Wer mit dem Schlitten kommt, benutzt die Sesselbahn ab 13.00 Uhr gratis

Herzliche Einladung:

Jaun-Gastlosen Bergbahnen AG

ZUSAMMENKOMMEN IST EIN BEGINN.
ZUSAMMENBLEIBEN IST EIN FORTSCHRITT.
ZUSAMMENARBEITEN IST EIN ERFOLG.

(Henry Ford)

IN DIESEM SINNE DANKEN
WIR IHNEN HERZLICH
FÜR IHR VERTRAUEN
UND WÜNSCHEN IHNEN
ALLES BESTE FÜR 2014!



www.chalet-schuwey.ch | T 026 929 83 15

Ferien vom 21. Dezember 2013 bis 12. Januar 2014

ehemals
Hermann Schuwey
& Söhne AG

Acoiffure

Ich Informiere meine treue Kundschaft,
dass der Salon
**vom 23. Dezember 2013
bis und mit 05. Januar 2014 geschlossen ist.**

Ich wünsche allen schöne
Festtage und "as guets Nüüs".

Aline Boschung
Oberbachweg 10
1656 Jaun
079 397 73 24



THÜRLER SPEZIALARBEITEN

wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2014

Thürler Manfred und Alfons



*Möge dieses Jahr Dir bringen
Jedem Plan das Gelingen
Jedem Wunsche das Gewähren
Mög' es freundlich Dir beschehren*

Gerne nehmen wir uns die Zeit, Ihnen für das uns geschenkte Ver-
trauen herzlich zu danken.

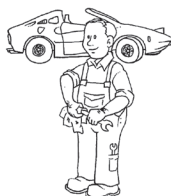
Wir freuen uns, auch im kommenden Jahr wieder mit vielen lieben
Menschen zusammenarbeiten zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen, eine schöne und zufriede-
ne Weihnachtszeit und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Michael Cottier GmbH
mit Familie und Mitarbeitern
Jaun / Oberwil

GARAGE DE CERNIAT

Fam. BUCHS JOACHIM
Gros Clos
1654 Cerniat
Tél. 026 927 15 75



*Wir danken allen für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und
wünschen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2014*



Neujahrskonzert Orchesterverein Düdingen Sonntag, 29. Dezember 2013 um 17 Uhr

Orchesterverein Düdingen

Der 1894 gegründete Orchesterverein Düdingen zählt heute ca. 35 Aktivmitglieder. Die Besetzung entspricht der Formation eines Salon-Orchesters. Wie zur Gründungszeit, ist die leichte Wienerklassik immer noch ein fester Bestandteil der Konzerte des Orchestervereins. Das Repertoire wird jedoch laufend durch Filmmusik, weltliche und klassische Musik erweitert.

Den Höhepunkt des Orchesterjahres bildet jeweils das Frühjahrskonzert im Podium in Düdingen. Ein Adventskonzert mit besinnlicher Musik und ein Promenadenkonzert, welches bei schönem Wetter draussen stattfindet, gehören ebenfalls zum Jahresprogramm und sind zu einer beliebten Tradition geworden. Immer wieder bietet der Orchesterverein Düdingen ausserdem eine Plattform für junge talentierte Musikerinnen und Musiker oder Sängerinnen und Sänger, um sich vor

einheimischem Publikum zu präsentieren und leistet damit einen Beitrag zur Förderung des musikalischen Nachwuchses in der Region.

Der Dirigent

Seit 1994 steht der Orchesterverein Düdingen unter der musikalischen Leitung von **Beat Aebischer**, dem es mit seinem grossen Engagement immer wieder gelingt, die Orchestermitglieder zum fleissigen Probenbesuch und Üben zu motivieren. Verschiedenste Arrangements und Stücke stammen aus seiner Feder und konnten bei Konzerten uraufgeführt werden, so unter anderem der Marsch *Wirbelwind*, und der Walzer *Heitere Stunden*.



Programm

- | | |
|--|---|
| 1. Wien bleibt Wien | <i>Johann Schrammel</i> (1850-1893) |
| 2. Kaiser-Walzer, Op. 437 | <i>Johann Strauss</i> (1825-1899) |
| 3. Intermezzo aus der Operette „1001 Nacht“ | <i>Johann Strauss</i> (1825-1899) |
| 4. Allegro aus der Sinfonie No. 6, Op. 68 „Pastoral“ | <i>Ludwig van Beethoven</i> (1770-1827) |
| 5. Humoreske, Op. 101 | <i>Antonín Dvořák</i> (1841-1904) |
| 6. Gold und Silber, Op. 79 | <i>Franz Lehár</i> (1870-1948) |
| 7. Feuerfest, Op. 269 | <i>Josef Strauss</i> (1827-1870) |
| 8. Tritsch-Tratsch-Polka, Op. 214 | <i>Johann Strauss</i> (1825-1899) |
| 9. Winterstürme, Op. 184 | <i>Julius Fučík</i> (1872-1916) |



Reservation unter **Tel. 026 929 81 81** oder **www.cantorama.ch**

Hotel Restaurant Zum Wasserfall Jaun

Silvester
2013 in Jaun



31. Dezember **SILVESTERMENÜ**
MIT MUSIKALISCHER
UNTERHALTUNG

Öffnungszeiten

24.12 Geschlossen
ab 17.00 Uhr
25.12 Geschlossen



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch !

Wir danken unserer werten Kundschaft und wünschen allen frohe Festtage .

Carmo Rauber und Ihr Team - Tel. 026 929 82 06

Amuse-bouche

★

Entrée variée

★

Filet de boeuf aux champignons

Pommes croquettes

Bouquetière de légumes

★

Dessert gourmand

★

Coupe du Nouvel An

Wir bitten um
Reservation !

CHF 65.-/P.



**PHARMACIE
ST-RAPHAEL**

GROS PLAN - 1637 CHARMEY
Tel. 026 927 12 37 Fax 026 927 38 17

Öffnungszeiten während den Festtagen

Dienstag 24.12 **08h00 - 15h00 Non stop**
Mittwoch 25.12 **GESCHLOSSEN**
Donnerstag 26.12 **GESCHLOSSEN**

Dienstag 31.12 **08h00 - 15h00 Non stop**
Mittwoch 01.01 **GESCHLOSSEN**
Donnerstag 02.01 **GESCHLOSSEN**

**Wiedereröffnung am Freitag, 3. Januar
2014 ab 08.00 Uhr**

Wir danken der ganzen Bevölkerung für das
Vertrauen und wünschen allen frohe Festtage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Gisèle Youmbi-Balderer und
das ganze Apothekenteam*

Notfalldienst : 026 912 33 00

Tea-Room Enzian

1656 Jaun

Fam. A. Mooser-Boschung

Tel. 026 929 82 98



*Wir wünschen der ganzen
Bevölkerung des Jauntales
frohe Weihnachten und ein
glückliches Neues Jahr 2014*

Wir haben am Dienstag, 24. Dezember
ab 16h00 und Mittwoch, 25. Dezember
den ganzen Tag geschlossen.

Marianne und Anton

Home de la vallée de la Jogne



Altersheim des Jauntales

Weihnatskrippen- Ausstellung im Alters- heim des Jauntales

Das Altersheim des Jauntales in Charmey präsentiert Ihnen eine zauberhafte Ausstellung, die das Schöne und die Weihnachtsbotschaft miteinander vereint.

Es werden Krippen aus der ganzen Welt ausgestellt. Dadurch wollen wir diese schöne Tradition mit allen teilen und für eine Weihnachtsstimmung sorgen, die auf Zwischenmenschliches und nicht auf Kommerz setzt.

Woher stammt diese originelle Idee? Sie stammt von **Gérard Rime**, einem Sammler von Weihnachtskrippen, der vor zwei Jahren nach Charmey zurückkehrte. Die Leidenschaft für Krippen wurde ihm in seiner Kindheit von seinem Vater mitgegeben. In seiner Familie gab es kein Weihnachten ohne Krippe. „Bevor Frost und Schnee Einzug hielten, gingen wir jeweils in den Wald, um Moos, alte Äste, Baumrinde und andere Dinge zu sammeln, die zur Dekoration verwendet werden konnten. Als Kulisse für die Krippe diente eine Weide, die an die grüne Landschaft des Greyerzerlands erinnerte. Für uns Kinder war das Aufstellen der Krippe ein grosses Fest. Ich habe wunderbare Erinnerungen an diese Zeit!“ Aus dieser Leidenschaft wurde eine Idee geboren: Gérard Rime wollte einen Krippenweg schaffen. Diesen Traum konnte er in Soral (Genf) und Bovenier (Wallis) bereits in die Realität umsetzen – mit grossem Erfolg. Durch verschiedene Reisen und Besuche von Ausstellungen konnte Gérard Rime seine Sammlung weiter ausbauen. Gérard Rime ist ausserdem Mitglied der Schweizerischen Vereinigung der Krippenfreunde.

Weil die Ausstellung im Altersheim des Jauntales während der Weihnachtszeit stattfindet, hat sich Gérard Rime dafür entschieden, am Ende des Krippenwegs eine Kollekte zu machen. Mit dem gesammelten Geld möchte er die Vereinigung „Myriades d’Étoiles“ unterstützen, die sich für die ärmsten Kinder im Nordosten von Thailand einsetzt. „Myriades d’Étoiles“ möchte mit dem Geld den Bau einer Schule in einem Karen-Dorf ermöglichen. Die Karen sind birmanische Flüchtlinge, die in den Bergen im Norden von Thailand leben.

Die Ausstellung mit rund 50 Krippen besteht aus einem Krippenweg durch das Altersheim des Jauntales. Die kleine Reise durch das Heim endet im Wohnheim „Les Myosotis“, das eine Tagesstätte, eine Abteilung für Kurzaufenthalte und betreute Alterswohnungen beherbergt.

Dauer der Ausstellung

9. Dezember 2013 bis 7. Januar 2014

Öffnungszeiten

13.00 bis 18.00 Uhr

Spezielle Öffnungszeiten

20. Dezember 2013 und 3. Januar 2014, 13.00 bis 21.00 Uhr

Am Ende des Krippenwegs wird Glühwein ausgeschenkt.



Hotel zur Hochmatt Im Fang

Freitag, 27. Dezember 2013, 20.00 Uhr

Jassmatch

Partner – Schieber

Ab 18.30 Uhr wird ein garniertes Sauerkrautteller serviert



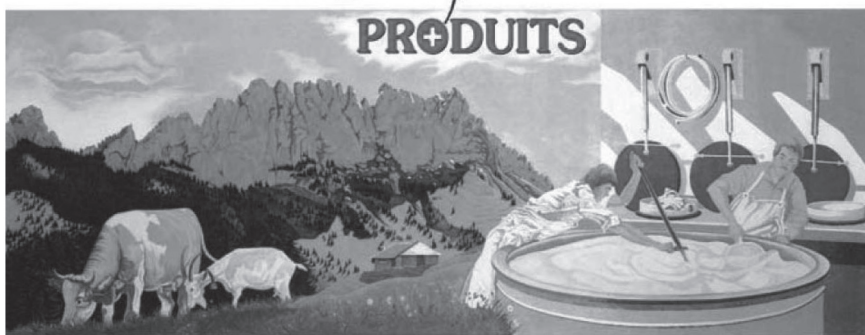
Freundliche Einladung



**Jaun Tourismus und
Familie Schuwey-Fallegger**

tourismus@jaun.ch
www.jaun.ch

Swiss Alp
PRODUITS



Laiterie Famille Küttel Jaun - Bellegarde
Jaunpassstrasse 4, 1656 Jaun Tel. 026 929 82 63

Für die Festtage
finden Sie bei uns
eine grosse
Auswahl an Käse.

Wir heissen Sie
ganz herzlich
willkommen.

Das ganze Team der Käserei Küttel bedankt sich für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen auch eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



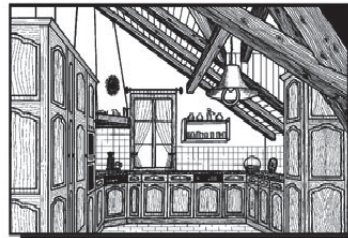
SCHUWEY FRÈRES

Eidg. Meisterdiplom / Maitrise fédérale

Schreinerei - Zimmerei - Kücheneinrichtungen
Menuiserie - Charpente - Agencements de cuisine

1656 Jaun Tel. 026 / 929 81 29
Fax 026 / 929 85 66

www.schuwey-freres.ch / jakob@schuwey-freres.ch



Am Ende des alten Jahres danken wir Ihnen für die angenehme Zusammenarbeit und das Vertrauen, das Sie uns schenkten. Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Mit freundlicher Empfehlung

Schuwey Frères
Schreinerei-Zimmerei
Kücheneinrichtung
Jaun

Unser Betrieb ist vom 24.12.2013 bis 12.01.2014 geschlossen.

Swiss Folklore-Show

Samstag, 1. Februar 2014, ab 20.00 Uhr im Landhaus-Saal, Saanen

- Oesch's die Dritten
anschliessend Tanz mit
- Ländlerfründe Walopsee
- Glarner Huusmusig



Vorverkauf-Info-Tel:
Tel. 033 744 56 39 / 078 860 22 30
arnold.welten@volksmusik-gstaad.ch



Herzlichen Dank für das uns entgegen-
gebrachte Vertrauen.

Wir wünschen eine besinnliche
Weihnachtszeit, alles Gute, Glück
und Gesundheit im neuen Jahr

Aldo & Marie-Theres Rauber



Aldo Rauber
Garage Jaunpass
1656 Jaun



Neujahr einläuten

Mittwoch, 1. Januar 2014

Programm:

11.00 Uhr	Rest. Zitbödeli Abländschen
10.00 Uhr	Oberbach
14.00 Uhr	Jaun Dorf
16.30 Uhr	Im Fang

Eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014



wünschen euch die
Bärtrychler Jaun



Ich wünsche der ganzen
Bevölkerung des Jauntales ein
glückliches Neues Jahr 2014
und bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Reisebüro Air Vacances SA - 1630 Bulle - Nicole Mooser
info@airvacances.ch / Tel. 026 913 13 13

Herzlichen Dank

Zu meinem 80. Geburtstag
habe ich viele Besuche, Geschenke,
Glückwünsche, Karten und
Telefonanrufe erhalten,
was mich sehr freute.

Auch ich wünsche allen fröhliche
Weihnachten, ein glückliches neues
Jahr, vor allem gute Gesundheit.

Schuwey Kanisius
Bulle



Frohe Festtage und
ein gesegnetes neues Jahr
wünschen wir unseren Gästen und
möchten uns ganz herzlich
bedanken für die Treue, die Sie uns
erweisen.

Vielen Dank

Fernand und Elisabeth Pipoz



Winternachtwanderung Jaun

Montag, 30.12.2013

Bergfahrt Sessellift Gastlosen 18.45-19.30 Uhr
 Beleuchteter Wanderweg, Wanderzeit ca. 1.5 Stunden
 Alphütte Schortrizen: Glühwein, Punsch
 Wintermärchenerzählerin
 Alphütte Pilarda: Bergsuppe und Kuchenbuffet
 Erwachsene: Fr. 28.-, Kinder bis 14 gratis



Gutes Schuhwerk oder Schneeschuhe und Stirnlampe empfohlen
 Anmeldung bis 30.12.13 12.00 Uhr an Jaun Tourismus, 026 929 81 81, tourismus@jaun.ch



Créations
coiffure



Ich wünsche allen
 frohe Weihnachten und
 alles Gute zum Neuen Jahr.



Jacqueline Thürler
 Hauptstrasse 422 - 1656 Jaun
 026 929 87 07
 (Nur auf Reservation)

BUCHS & BUGNARD SA P E I N T U R E



C. Bugnard
 1637 Charmey

Tél. 026 927 21 10

Nat. 079 206 99 06

e-mail : buchs.bugnard@bluewin.ch



Wir wünschen der ganzen
 Bevölkerung des Jauntales
 ein frohes
 Weihnachtsfest und ein
 glückliches Neues
 Jahr 2014



HOTEL CAFE RESTAURANT

"ZUR HOCHMATT"

Fam. Schuwey - Fallegger
 1656 Im Fang

*Wir wünschen allen eine
 gesegnete Vorweihnachtszeit,
 frohe Festtage
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
 Ein glückliches 2014 !*

Familie Roger u. Christiane Schuwey
 mit Personal

GARAGE DES VANILS

A. MOOSER SA
La Tzintre 1
1637 Charmey
026 927 59 90

Wir wünschen der ganzen Bevölkerung
des Jauntales ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein
glückliches
Neues Jahr 2014

Sternsinger®



Am **3. Januar 2014** werden in Jaun - Im Fang wiederum Sternsinger anzutreffen sein.

Jaun: ab 08.00 Uhr

Im Fang: ab 08.30 Uhr

Die Kinder bedanken sich bereits jetzt für Ihre Spende und freuen sich über
einen warmen Tee oder eventuelle Süssigkeiten.

*Ein ganz besonderes Weihnachtsfest,
ein altes Jahr mit vielen
guten Erinnerungen,
Gesundheit und Gottes Segen
fürs 2014
das alles wünschen wir euch
von Herzen.*

Pfarramt und Pfarreirat Jaun



Saujasset (Partnerjass)

Sportschützen Boltigen

(vorher Kleinkaliberschützen)

**Samstag, 11. Januar 2014
im Hotel Simmental, Boltigen**

**19.00 Uhr Nachtessen
20.00 Uhr Jassbeginn**

Preis pro Paar inkl. Nachtessen Fr. 80.-
Auch der letzte Rang erhält Fleischpreise.

**Anmeldungen bis 9. Januar 2013 an:
Ernst Schletti, Boltigen,
Tel. 033 773 63 83 oder 079 717 38 02**



Wir wünschen all unseren Gästen von Nah und Fern
Fröhliche Weihnachten, Zeit zur Entspannung
und Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge,
und viele Lichtblicke im kommenden Jahr!
Familie Buchs Beat + Silvia + Dominik
Bergrestaurant Ritzli-Alp
Am 1. Januar: Neujahrstreff
mehr Infos unter www.ritzli-alp.ch



Seniorenlotto

Wir laden alle Senioren/innen von Jaun, Im Fang und Abländschen ganz herzlich ein, zum traditionellen Seniorenlotto, am

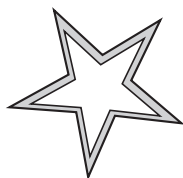
Dienstag, 07. Januar 2014 im Schulhaussaal

Lottobeginn : 13.30 Uhr, der Saal ist geheizt.

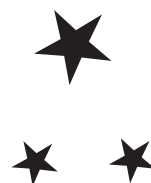
Wir freuen uns bereits jetzt, euch zahlreich begrüßen zu dürfen !

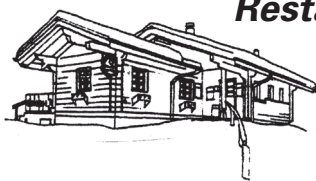


2013-2014



Wir wünschen der ganzen Bevölkerung
des Jauntales ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
glückliches Neues Jahr 2014





Restaurant Zitbödeli

1657 Abländschen

026 929 80 29

Vom **26. Dezember 2013**
durchgehend offen bis am
6. Januar 2014

Wir ramsen am
26.-27.-28.-29. Dezember 2013
(auch tagsüber)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Bis bald "bi Züpfe, Käs ù Würscht" !!

Für das entgegengebrachte Vertrauen danken wir herzlich.

Wir wünschen allen frohe Festtage und viel Glück im Neuen Jahr !

Vreni & Hans Dänzer
und Personal

**Chalet Grat
Familie Buchs Claude
1656 Jaun**

**Ein herzliches
Dankeschön !**

Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Neue
Jahr wünscht Ihnen

Familie
Gertrud und Claude Buchs



HOCH- UND TIEFBAU
Elmar Rauber
OBERBACH - 1656 JAUN
Tel. 026 / 929 83 81

*Meiner geschätzten Kundschaft
danke ich herzlich für die
gute Zusammenarbeit und
der ganzen Talbevölkerung wünsche ich
eine gesegnete Weihnachtszeit,
frohe Festtage und ein
gutes, glückliches Neues Jahr.*

Elmar Rauber

**FROHE
WEIHNACHTEN**

Zum Jahreswechsel wünschen wir
der ganzen Kundschaft und
Bevölkerung aus Nah und Fern
alles Gute.

Wir danken für Ihre Treue und
empfehlen uns weiterhin.

**Fam Käthy & Gilbert Mooser
Bäckerei - 1656 Jaun
Tel. Geschäft: 026/929 82 24
Tel. Privat: 026/929 84 18**

24. Dezember : Sankt Johannes

Wenn Christkindlein Regen weint,
vier Woche keine Sonne scheint.

**Der neue Sessellift ist der neue Hauptpfeiler des erweiterten Winterangebotes in Jaun.
Neue Angebote werden eingeführt und ergänzen die bisherigen Möglichkeiten.**

Erweitertes Winterprogramm für Jedermann

Von Jochen Mooser

Die langjährigen Vorbereitungen für den längsten Schlittelweg des Kantons greifen diesen Winter das erste Mal ineinander: das Schlittelpistenfahrzeug, die Sesselbahn und der neue Höhenweg vom Berghaus ermöglichen eine spritzige, 6 Km lange und abwechslungsreiche Schlittenfahrt.

Wem dies zu kurz ist, der bucht am Wochenende im Soldatenhaus ein romantisches Rundum-Packet mit Sesselbahn, Nachtessen und Übernachtung und geniesst am nächsten Morgen die Schlittenfahrt vom Fusse der Gastlosen mit 700 Höhenmetern. Und der besondere Kick ist das neu, jeweils Mittwochs stattfindende Nachtschlitteln, bei welchem man mit eigener Beleuchtung die Schlittelpiste runtersausen kann.

Schneeschuhen liegt auch in Jaun im Trend und nebst dem schon existierenden Rundwanderweg ab Talstation der Sesselbahn oder entlang der klassischen Skitouren Routen, werden diesen Winter erstmalig auch Ausflüge organisiert. Die Winternachtwanderungen des Team Pillarda sind eine weitere Möglichkeit das Tal bei Mondschein zu betrachten. Mit guten Schuhen oder Schneeschuhen führt die Wanderung bei der Alphütte Schortritze und Pillarda vorbei und dort wird für Verpflegung und Unterhaltung gesorgt. Für die Kinder gratis und ein aussergewöhnliches Erlebnis für jedermann.

Die klassischen Skidisziplinen sind aber nach wie vor die Hauptattraktion. In der Ochsner Sportarena steht wiederum das Training im Vordergrund. Durch die gute Anlage, den Schnee und das zur Verfügung stehende Material wird das Angebot auch von auswärtigen Klubs immer mehr benützt und geschätzt. Dass zum 6. Mal in Folge das FIS Damen Rennen ausgetragen werden kann und im 2015 der Europacup in Jaun Halt machen wird, ist eine grosse Ehre und nur möglich durch grössten Einsatz an der Front. Jeweils mittwochs gibt es Nachtskifahren, und Donnerstag abends können Nachstrainings absolviert werden.

Nicht weniger erfolgreich sind die Langlaufpisten im schneesicheren Talboden. Das neue Loipenfahrzeug, getragen vom Loipenverein, war eine teure, aber richtige Investition und garantiert perfekte Spuren. Seit Ende November sind die Loipen bereit und Rennveranstaltungen, welche anderswo abgesagt hätten werden müssen, konnten eine grosse Läuferzahl im Fang willkommen heissen.

Die Wiedereröffnung des Hotels zum Wasserfall erleichtert die Organisation vieler Veranstaltungen und bietet mit den zwölf Zimmern wiederum den Gästen von Jaun die Möglichkeit mehr als einen Tag in unserem schönen Tal zu verbringen.

Wenn die Kälte wieder so richtig beisst, gibt es im Februar wiederum den JumpContest, welcher zum Freiburger und Romand Freestyle Cup zählt. Der Watersli-

de fordert wiederum die heissen Typen und rassigen Girls heraus, ohne Taucher über das Eiswasser zu gleiten. Das Musikhilight am Abend ist auf schweizerischem Niveau bekannt, und hat auch in der Hitparade schon die Nummer 1 inne gehabt.

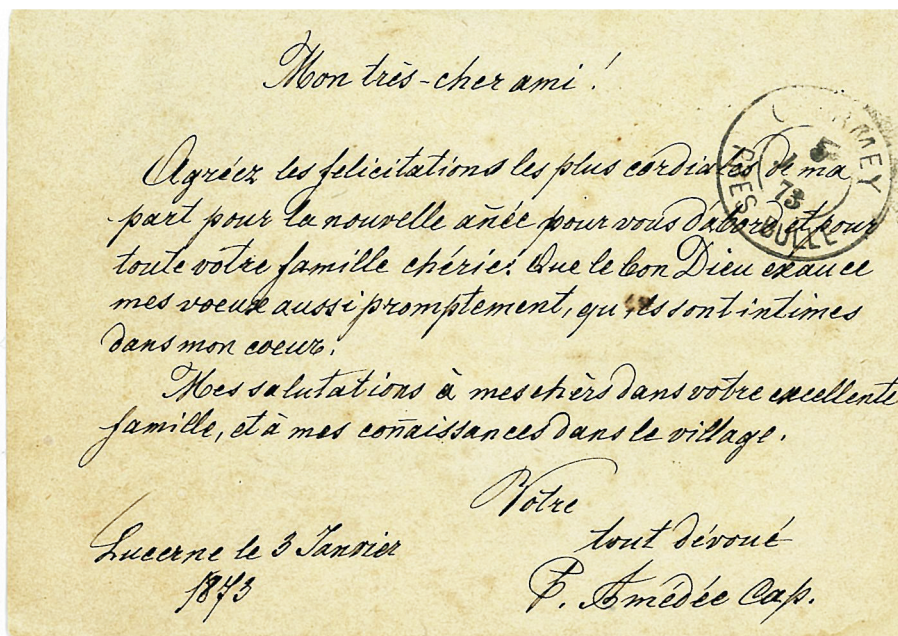
Als Schlechtwetterprogramm ist ein ausgedehnter Kirchenbesuch, wo in Jaun und Im Fang wunderschöne, einzigartige Weihnachtskrippen zu bestaunen sind. Noch mehr Abwechslung erwandert man sich beim Suchen der Adventsfenster, welche mit Liebe zum Detail und immer neuen Ideen gestaltet werden.

Mit neuen Ideen und verstärkter Zusammenarbeit gewinnt das Winterangebot an Attraktivität und beschert den Gästen hoffentlich unvergessliche, schöne Erinnerungen.





Eingesandt von Alfons Jaggi



Im Familienarchiv befindet sich eine Postkarte welche vor 140 Jahren gestempelt in Luzern am 4.1.1873, von einem Kapuzinerpater an unseren Urgrossvater Gottlieb Jaggi-Niquille geschickt wurde.

Der Kapuziner kam regelmässig zur Aushilfe für den Sonntagsgottesdienst in die 1871 eigeweihte Sankt Josefskirche im Fang. Er übernachtete jeweils in der von unserem Urgrossvater erbauten Wirtschaft, welche damals "Pinte vom Kleinen Mung" hiess.

In wunderbarer Handschrift lesen wir folgenden Text :

Mon très-cher ami !

Agréez les félicitations les plus cordiales de ma part pour la nouvelle année pour vous d'abord et pour toute votre famille chérie. Que le bon Dieu exauce mes vœux aussi promptement qu'ils sont intimes en mon cœur.

Mes salutations à mes chers dans votre excellente famille et à mes connaissances dans le village.

Votre tout dévoué
P. Amédée Cap.

Lucerne le 3 janvier 1873

Hättest du das gewusst?

Seit alters her wünscht man sich mit Beginn des neuen Jahres „Prosit Neujahr“. Das Wort „Prosit“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „es möge gelingen“. Man wünscht sich Glück, Gesundheit, Zufriedenheit oder einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr.

Mit dem „guten Rutsch“ ist aber nicht das Hinübereutschen ins neue Jahr gemeint, denn das Wort „Rutsch“ hat seine Wurzeln im Hebräischen und heisst „rosch“. „Rosch bedeutet Anfang“. Der „gute Rutsch“ ist also der Wunsch nach einem guten Beginn des neuen Jahres.

Alex Hofmann

P.P.

1637 Charmey

ECHO vom Jauntal

Nächste Ausgabe :

Dienstag, 15. Januar 2014

Redaktionsschluss :

Donnerstag, 9. Januar 2014, 19h00